



**59. Münchner Frühlingsfest  
auf der Theresienwiese  
vom 25. April bis 11. Mai 2025**

**Informationen Frühlingsfest Jahreskrug**





## 59. Münchner Frühlingsfest auf der Theresienwiese vom 25. April bis 11. Mai 2025

### Informationen Frühlingsfest Jahreskrug



Der Frühlingsfest-Jahreskrug ist bei Sammlerinnen und Sammlern sehr begehrt. Er wird in einer limitierten Auflage von nur 1.000 Stück gefertigt und ist nicht käuflich zu erwerben. Den Krug erhalten Ehrengäste bei der Eröffnungsfeier, sowie Personen, die ehrenamtlich an der Durchführung des Frühlingsfestes beteiligt sind. Die ersten 100 Gäste beim Freiberausschank auf der Theresienhöhe dürfen sich auch über einen Frühlingsfestkrug freuen. Der Freiberausschank findet zwischen der alten Kongresshalle und dem Verkehrsmuseum, am 25. April 2025 um 14:30 Uhr statt.

Seit dem 40. Jubiläum des Frühlingsfestes im Jahr 2004, gibt es den Frühlingsfest-Jahreskrug. Im Münchner Wochenanzeiger werden die Leserinnen und Leser dazu aufgefordert, ihre Entwürfe für das Motiv des Kruges einzusenden. Auch in diesem Jahr wurden wieder viele Entwürfe eingereicht. Die Gewinnerin des Motivs für den Frühlingsfest-Krug 2025 ist **Ein Familienprojekt**

Besucher\*innen des Münchner Frühlingsfests können sich in diesem Jahr auf einen besonderen Festkrug freuen. Das Motiv wurde von der Münchner Familie Srb gestaltet. Daniela Lange-Srb, regionale hauswirtschaftliche Betriebsleitung im Referat für Bildung und Sport und Alexander Srb, Print-Produktioner bei der Hoffmann Group, haben gemeinsam mit ihren Töchtern Helene (8) und Laura (17) das Design entwickelt.

Die Gestaltung erfolgte als kreatives Familienprojekt, bei dem insbesondere Tochter Helene eigene Ideen einbringen konnte. Ein zentrales Element des Motivs ist eine Breze, die als stilisierte Achterbahn dargestellt wird – eine spielerische Verbindung von bayerischer Tradition und Volksfestvergnügen.

„Uns war wichtig, den Krug aus der Perspektive eines Kindes zu gestalten“, erklärt Daniela Lange-Srb. Das Motiv soll die Freude und Unbeschwertheit des Frühlingsfests widerspiegeln.

Die Familie Srb stammt aus dem Münchner Stadtteil Freimann und besucht das Frühlingsfest jedes Jahr. „Für uns ist das Frühlingsfest mehr als ein Volksfest – es steht für Gemeinschaft und besondere Erlebnisse“, sagt Alex. Umso mehr freut sich die Familie, ihr Design nun mit den Festbesuchenden zu teilen.